



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

KWG und Stadt Senftenberg unterstützen die Tafel mit 5.000 Euro

03.12.2020 Fachinformation

Der Arbeitslosenverband Deutschland (ALV), Landesverband Brandenburg e.V. betreibt seit 2010 die Tafel in der Stadt Senftenberg in der Krankenhausstr 15a, die Bedürftige in Senftenberg und durch mobile Tafelausgaben in Ortrand, Ruhland, Klettwitz und Schwarzeiche mit Lebensmittelspenden versorgt. Monatlich gibt die Tafel Senftenberg rund 800 Tafelbeutel an sozial benachteiligte Bürgerinnen und Bürger aus. Die Arbeit der Tafel haben die Stadt Senftenberg und die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg (KWG) mit einem Spendenscheck gewürdigt. Bei einem Treffen im Dezember 2020 übergaben Bürgermeister Andreas Fredrich und KWG-Geschäftsführer Roland Osiander eine Unterstützung in Höhe von 5.000 Euro.

Carola Lademann, Bereichsleiterin des Arbeitslosenverbandes freut sich über die Hilfe und sagt dazu: „Die Tafel Senftenberg ist von den Räumlichkeiten her eine kleinere Lebensmitteltafel, aber alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten dort täglich eine soziale Hilfe für Menschen, die auf diese Hilfe angewiesen sind. Unser Angebot wird regional Familien mit Kindern, Alleinerziehenden sowie von Rentnerinnen und Rentnern genutzt, welche auf diese soziale Unterstützung mit Lebensmittelspenden leider angewiesen sind. Inwieweit uns alle die andauernde Pandemie auch kommenden Jahres begleitet, wissen wir alle noch nicht. Eins kann man aber schon heute absehen, die Lebensmittel Tafel in Senftenberg wird auch in den kommenden Jahren ein sozialer Anlaufpunkt in der Stadt sein und finanzielle Hilfe dringend benötigen.“

Foto KWG: von links Andreas Fredrich, Bürgermeister Stadt Senftenberg; Carola Lademann, Bereichsleiterin Arbeitslosenverband; Roland Osiander, KWG-Geschäftsführer



